

A close-up photograph of several green leaves with serrated edges, some with water droplets on them. The leaves are in the foreground, and their reflection is visible in the water below. The background is a soft, out-of-focus green and blue.

Akute Halsschmerzen homöopathisch behandeln

Wenn Sie mit akuten Halsschmerzen zu einem Schulmediziner gehen, wird sich seine Diagnose auf eine ‚bakterielle‘ oder ‚virale‘ Halsentzündung beziehen.

Erstere wird wahrscheinlich mit Antibiotika behandelt werden.

Die homöopathische Vorgehensweise ist sehr vielschichtiger.

Um das ‚richtige‘ homöopathische Heilmittel finden zu können benötigt der Homöopath ein vollständiges Symptomenbild.

Es gibt viele verschiedene homöopathische Mittel, die gegen Halsschmerzen sehr hilfreich sein können.

All diese Mittel unterscheiden sich hauptsächlich durch ihre

- **Begleitsymptomatik**
- **ihre Modalitäten und**
- **durch die Art des Schmerzens.**

Bei der homöopathischen Herangehensweise ist es sehr wichtig, möglichst alle zur Verfügung stehenden Beobachtungen zu berücksichtigen.

Diese können direkt von der Person stammen, die gerade unter den Halsschmerzen leidet, als auch von einem außenstehenden Beobachter.

Um Daten zu den Halsschmerzen sammeln zu können ist die Fragen wichtig:

Seit wann gibt es die Schmerzen?

Ein plötzliches Entstehen (wie aus heiterem Himmel) ist typisch für **Aconit** aber auch für **Belladonna**.

Wenn jetzt noch Wind oder Zugluft als auslösender Faktor bestätigt werden kann, wird die Wahl auf **Aconit** fallen.

Begleitsymptome sind ebenfalls wichtige Wegweiser auf das richtige homöopathische Mittel.

Menschen können auf Halsschmerzen völlig unterschiedlich reagieren.

Es gibt Menschen, die völlig verfroren sind und gerne ihren Hals, manchmal sogar ihren Mund gut einhüllen. Frische oder besser kalte Luft wird als Bedrohung empfunden.

In so einem Fall würde die Wahl wahrscheinlich auf **Hepar sulfuris** fallen.

Andere pflegen – auch bei Halsschmerzsymptomatik – geradezu das Gegenteil. Sie vertragen allenfalls ein loses Einhüllen des Halses und sind – auch bei bereits bestehender Halsschmerzsymptomatik - eher ‚Frischluft-Anhänger‘.

So ein Verhalten lässt am ehesten an **Lachesis** denken.

Die wichtigsten homöopathischen Mittel für akute Halsschmerzen sind:

- **Aconit**
- **Apis**
- **Belladonna**
- **Hepar-sulfuris**
- **Lachesis**
- **Lycopodium**
- **Mercurius**
- **Phosphorus**
- **Phytolacca**

Um das richtige Mittel zu finden, studiere man die Begleitsymptomatik, die Modalitäten der Mittel und die Art des Schmerzes.

In dem Seminar

„Die Homöopathische Hausapotheke – Teil B“

werden wir anhand einer einfachen

Repertorisation (Würfelchen-Liste)

lernen, anhand der Begleitsymptomatik, der Modalität, der Art des Schmerzes und der vermuteten Entstehungsursache, aus allen 36 Mitteln der Hausapotheke das richtige homöopathische Mittel herauszufinden.



Wenn Sie diese Regeln beherrschen werden Sie mit Erfolg die Homöopathie anwenden können.

Lernen Sie die verschiedenen Arzneimittel kennen, fühlen und verstehen und erfahren Sie mehr darüber, wann welche ‚Potenzen‘ am besten angewandt werden kann, damit ‚Heilung‘ sanft und zügig geschehen kann.

Seminare und Workshops

Praxis Schäfer
Schwabstraße 12/1
71665 Vaihingen Enz
Tel.: 07042 – 27 60 130